

Nummer 00-0116-A22-V01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ P 7516
 Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 1 von 5

Auftraggeber Alu Design GmbH & Co. KG
 Hönnestraße 32
 58809 Neuenrade-Küntrop

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell -
 Typ P 7516
 Radgröße 7,5Jx16H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
A2 W3	P 7516 A2/ohne Ring P 7516 W3/N26 Ø72,6xØ57,1	5/112/57,1	45	765	2015

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen Alu Design
 Radtyp und Ausführung P 7516 (s.o.)
 Radgröße 7,5Jx16H2
 Einpresstiefe ET (s.o.)
 Giessereikennzeichen HS
 Herkunftsmerkmal Made in Germany
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M14x1,5	Kegel 60°	160	-

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz e. V. (Gutachten Nr. 000116) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Ford
 Seat
 Volkswagen
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

Nummer 00-0116-A22-V01

 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ P 7516
 Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 2 von 5

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Ford Galaxy WGR e1*93/81, 95/54, 98/14*0024*..	66-128	215/55R16-93	K06 K08	A02 A04 A05
	66-128	225/50R16	K07 K46 K50	A06 A08 A09
	66-128	235/50R16	K42 K46 K49 K50	A12 A14 A23
	66-128	245/45R16	K42 K46 K49 K50	K11 V16 S01
Seat Alhambra 7MS e1*95/54*0036*.. e1*98/14*0036*..	66-110	215/55R16-93	K06 K08	A02 A04 A05
	66-110	225/50R16	K07 K46 K50	A06 A08 A09
	66-110	235/50R16	K42 K46 K49 K50	A12 A14 A23
	66-110	245/45R16	K42 K46 K49 K50	K11 V16 S01
VW Bus 7DB e1*96/79*0067*.. e1*98/14*0067*..	50-103	225/55R16	154	A02 A04 A05
	50-103	225/60R16	150 G01	A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
VW Bus 7DW e1*96/79*0066*..	50-103	225/55R16	154	A02 A04 A05
	50-103	225/60R16	150 G01	A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
VW Bus TDI + 7DZ e1*97/27*0095*.. e1*98/14*0095*..	111	215/60R16	R37	A02 A04 A05
	111	225/55R16	R37	A06 A08 A09
	111	225/60R16		A12 A14 A23 K34 R70 S01
VW California 70X02BL H304	50-103	225/55R16		A02 A04 A05
	50-103	225/60R16	150 G01	A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
VW California 70X12BL H322	50-103	225/55R16		A02 A04 A05
	50-103	225/60R16	G01	A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
VW Krankenwagen 70X02BN H300	50-103	225/55R16		A02 A04 A05
	50-103	225/60R16	150 G01	A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
VW Krankenwagen 70X12BN H323	50-103	225/55R16	154	A02 A04 A05
	50-103	225/60R16	150 G01	A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
VW Sharan 7M e1*93/81, 95/54, 98/14*0023*..	66-128	215/55R16-93	K06 K08	A02 A04 A05
	66-128	225/50R16	K07 K46 K50	A06 A08 A09
	66-128	235/50R16	K42 K46 K49 K50	A12 A14 A23
	66-128	245/45R16	K42 K46 K49 K50	K11 V16 S01
VW Transporter 70X02A H325	50-103	225/55R16		A02 A04 A05
	50-103	225/60R16	150 G01	A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01

Nummer 00-0116-A22-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ P 7516
Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 3 von 5

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Transporter 70X02B H298	50-103	225/55R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
	50-103	225/60R16	150 G01	
VW Transporter 70X02C H297	50-103	225/55R16	154	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
	50-103	225/60R16	150 G01	
VW Transporter 70X02D H324	50-103	225/55R16	154	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
	50-103	225/60R16	150 G01	
VW Transporter 70X12A H326	50-103	225/55R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
	50-103	225/60R16	G01	
VW Transporter 70X12B H306	50-103	225/55R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
	50-103	225/60R16	G01	
VW Transporter 70X12C H299	50-103	225/55R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
	50-103	225/60R16	150 G01	
VW Transporter 70X12D H327	50-103	225/55R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 R70 S01
	50-103	225/60R16	G01	

Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von

Fahrzeughersteller
Fahrzeugtyp und
Fahrzeugidentifizierungsnummer
bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und Profiltyps als Rundumbereifung zulässig.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5 , 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2 " UNF.

Nummer 00-0116-A22-V01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ P 7516
Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG



- A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.
- A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A23** Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventile, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim, zulässig.
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- K06** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K07** Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K11** Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K34** Die Funktion der Schiebetüren ist zu überprüfen.
- K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K49** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- R37** Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.
- R70** Für die Verwendbarkeit dieser Reifengröße(n) in Verbindung mit der im Gutachten genannten Radgröße ist in Bezug auf Montierbarkeit, Tragfähigkeit, Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit für das Fahrzeug eine Bestätigung des Reifenherstellers zur Abnahme nach §19 bzw. §21 StVZO vorzulegen.

Nummer 00-0116-A22-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ P 7516
 Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 5 von 5

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

V16 Folgende Reifenkombinationen sind, sofern die Reifengrößen in der Spalte Bereifung aufgeführt sind, zulässig:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	195/45R16	215/40R16, 225/40R16
Nr. 2	205/45R16	225/40R16
Nr. 3	205/50R16	225/45R16
Nr. 4	205/55R16	225/50R16, 245/45R16
Nr. 5	215/50R16	245/45R16
Nr. 6	215/55R16	235/50R16
Nr. 7	225/50R16	245/45R16
Nr. 8	225/55R16	245/50R16
Nr. 9	215/40R16	225/40R16
Nr. 10	225/60R16	245/55R16
Nr. 11	215/40R16	245/35R16
Nr. 12	225/40R16	245/35R16

Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise. Bei Fahrzeugen mit ABS, ASR oder Allrad ist die Eignung der Reifenkombination vom Reifenhersteller zu bestätigen. Es sind nur Reifen eines Typs und Profils zulässig.

150 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1500 kg.

154 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1540 kg.

Hinweise zum Sonderrad
entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 5 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Dezember 1999.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim des TÜV Pfalz e. V. akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lamsheim, 10. Februar 2000

Bohlander

00019912.DOC